



### Geographischer Kartenverlag Bern.

Der wachsende Umfang unseres eigenen Verlages, hat uns veranlasst, die während einiger Jahre besorgte Vertretung der »Kartographia A.-G.« in Winterthur per 1. Februar d. J. niederzulegen\*). Die in der »Kartographia« erschienenen Karten von **Schlumpf, Randegger, Ziegler** etc. wolle man also in Zukunft von Winterthur verlangen.

An unserem eigenen Verlag (**Kümmerly, Leuzinger** etc.) ändert sich nichts.

Hochachtungsvoll

Bern, 1. Februar 1909.

**Geographischer Kartenverlag.**

\*) Wird bestätigt  
*Kartographia A.-G. Winterthur.*

### Nils Pehrsson, Französisches Sortiment, Leipzig—Paris.

Um Irrtümer und Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden, gebe ich wiederholt bekannt, dass sich meine Pariser Adresse nicht mehr 7, Rue de Lille befindet, sondern nur noch

## 15 Rue Soufflot

Hochachtungsvoll

Leipzig—Paris.

**Nils Pehrsson.**

P. P.

Dem Gesamtbuch- und Musikalienhandel mache ich hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich jetzt über Leipzig verkehre und der Firma Felix Siegel meine Kommission übertragen habe.

Thun (Schweiz), den 1. Februar 1909.

**Max Reiner,**  
Musikal.- u. Instrum.-Hdlg.

P. P.

Ich vertrete von heute ab die Firma

### Ernst Pieper Ring-Verlag

Düsseldorf, Worringerstrasse 107.

Leipzig, den 13. Februar 1909.

**F. Volckmar.**

Ich übernahm heute die Vertretung der Firma **Emil Heidrich**, Buchhandlung und Buchbinderei in Striegau, Wilhelmstr. 20.

Leipzig, den 12. Februar 1909.

**R. Steller.**

#### Verkaufsanträge.

Buch- und Schreibwarenhandlung, flottgehend, mit guter Kundschaft, soll baldigst verkauft werden. Herren, die auf ein tatsächlich gutes Geschäft reflektieren, wollen unter Angabe des disponiblen Kapitals Angebote unter Z. C. 748 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einsenden.

In größerer Stadt Westfalens ist eine Sortimentsbuchhandlung für **15 000 M. käuflich zu haben.** (Umsatz 35 000 M.) Nähere Auskunft erteilt  
Breslau 10, Trebnitzerstr. 11.  
**Carl Schulz.**

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In kleinerer hübscher Stadt Badens eine in flottem Gange befindliche Buch- u. Schreibwarenhandlung. Behörden und gute Schulen sind am Platze; treue Kundschaft. Im Sommer reger Fremdenverkehr. Umsatz über 22 000 M.; geringe Spesen. Wertvolles Lager an Schreibwaren und Büchern von über 10 000 M. Reingewinn 3000 bis 3500 M. pro Jahr.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

**Hermann Wildt.**

**Solides, blühendes Sortiment in mitteldeutscher Großstadt ist zu verkaufen.** — Selbstkäufer, denen mindestens M. 30 000.— zur Verfügung stehen, erhalten nähere Auskunft unter H. S. durch  
Leipzig. **Robert Hoffmann.**

Eine entwicklungsfähige Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung in mittl. Stadt der Prov. Hannover, Gynn., Sem. usw., gute Bahnverbindung, preiswert zu verkaufen. Angebote u. Auskunft unter S. Hannover, Schiffgraben 9, part.

#### Für Architekturverlag.

**Ein Lehrbuch der Stilformen für Gewerbe-, Handwerker-, Baugewerk-, Kunstgewerbe- u. ähnliche Schulen, für Architekten, Steinmetze, Maurermeister etc. in vorzüglicher Weise geeignet, nie veraltend, von der Fachpresse brillant rezensiert und gut eingeführt, ist, bei günstigen Honorarverhältnissen, zum billigen aber festen Preise von 6000 Mark zu verkaufen.** Verlagsfirmen, die sich einen guten Verlagsartikel sichern wollen, seien im besonderen auf das Angebot hingewiesen. Gef. Zuschriften unter # 770 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Eine im flotten Betriebe befindliche Buchhandlung in einer großen Stadt Westfalens ist vorgerückten Alters wegen sofort oder später an eine jüngere, tüchtige Kraft abzugeben. Zur Übernahme sind ca. 12 000 M. erforderlich.

Angebote unter G. D. Nr. 780 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

### Seltene Gelegenheit!

Bestrenom. Buch- u. Papierhandlg., event. m. Buchbinderei, feines Geschäft mit erster Kundschaft, ist wegen Krankh. d. Bes. sofort z. Inventurwert verkäuflich. Durchschnittsumsatz d. letzten 3 J. p. a. M. 27 500. Zur Übern. sind ca. 15 000 M. erforderlich. Zahlungsf. Interess. belieben ihre Adresse u. B. 15 000 postlag. Mittweida niederzulegen.

Wegen Entlastung der Besitzer zu verkaufen: **modernes, mehrsprachiges Industrieblatt** mit grossem Inseratumsatz, Abonnentenstamm und besten Verbindungen, passend für jeden Fachblattverlag, da, wenn gewünscht, Redakteur dem Objekte treu bleibt. Angeb. unt. „Cedon“ 741 an d. Gesch.-St. d. B.-V.

#### Gelegenheitskauf am Wiener Platze.

Infolge anderweitiger Unternehmungen ist ein gutgehendes Sortiment und Antiquariat, welches sehr ausdehnungsfähig ist, billig zu verkaufen. — Ernste kapitalkräftige Käufer wollen sich unter Angabe von Referenzen u. R. R. No. 4 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins wenden.

In mitteldeutscher Universitätsstadt ist eine alte und hochangesehene Buchhandlung für 42 000 M. **käuflich zu haben.** Anzahlung 25 000 M. Käufer kann zuvor als Teilhaber eintreten. Nähere Auskunft erteilt  
Breslau 10. **Carl Schulz.**  
Trebnitzerstr. 11.

#### Antiquariat.

Die Dubletten e. Univ.-Bibliothek, ca. 10 000 Bde. (hauptsächlich Geschichte, Kulturgeschichte, Theologie, Philologie) sind preiswert zu verkaufen. Energischen und strebsamen Herren ist günstige Gelegenheit zur Selbständigmachung geboten. Angebote unt. S. N. 654 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Die Bestände eines grösseren Musikalien-sortiments nebst Leihinstitut sind billig zu haben. Nähere Auskunft erteilt  
Breslau 10, Trebnitzerstr. 11.  
**Carl Schulz.**

Meine Sommerfiliale in Bad Oppelsdorf (Ansichtskarten und Andenken) ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Kapital nicht erforderlich. Auch für Damen angenehme und lohnende Existenz.

**Johs. Wehner,** Reichenau, Sa.

#### Kaufgesuche.

**Sortimentsbuchhandlungen** werden in allen Preislagen zu kaufen gesucht. Angebote erbittet  
Breslau 10, **Carl Schulz.**  
Trebnitzerstr. 11.